

Geschrieben von: Lorenz

Montag, den 26. September 2011 um 10:52 Uhr

Schreck fürs Leben?

Zwei Handy-Diebe im Kleiderschrank - als die Polizei kam, dürfte es geklingelt haben

Holzminden (wbn). Hoffentlich ist dies eine Lehre fürs Leben: Zwei Handy-Diebe versteckten sich im Kleiderschrank, nachdem die Polizei aufgrund zügiger Ermittlungsarbeit vor der Tür stand.

Klein genug für das klassische Versteck, das sonst Liebhabern aller Art vorbehalten ist, waren sie ja. Die Pointe: Beide Diebe waren erst sechs und acht Jahre jung! Hier der Polizeibericht zu diesem ungewöhnlichen Ladendiebstahl in Holzminden: „Der Ladendiebstahl wird hoffentlich nicht der Einstieg in eine künftige kriminelle Karriere bedeuten. Das zumindest hoffen die beiden Einsatzbeamten des Polizeikommissariat Holzmindens, nachdem sie zwei sechs und acht Jahre alte Geschwister als Ladendiebe ermittelt hatten.

Fortsetzung von Seite 1

Am vergangenen Samstagnachmittag war es in einem Elektronikfachgeschäft im Gewerbegebiet Bülte in Holzminden zu einem Diebstahl von zwei Handy gekommen. Die Ladendiebe konnten allerdings zunächst unerkannt entkommen. Bei der Auswertung der Überwachungskamera konnten von den Einsatzbeamten jedoch zwei Kinder als die Handydiebe ausgemacht werden. Schnell konnten die beiden Kinder auch namentlich festgestellt werden. Als anschließend die elterliche Wohnung von den Beamten aufgesucht wurde, versteckten sich beide Kinder unter dem Eindruck des schlechten Gewissens mit ihrer "Handybeute" in einem Kleiderschrank in ihrem Kinderzimmer. Kleinlaut blieb beiden schließlich nicht anderes über, als den "Handyklau" zuzugeben.“